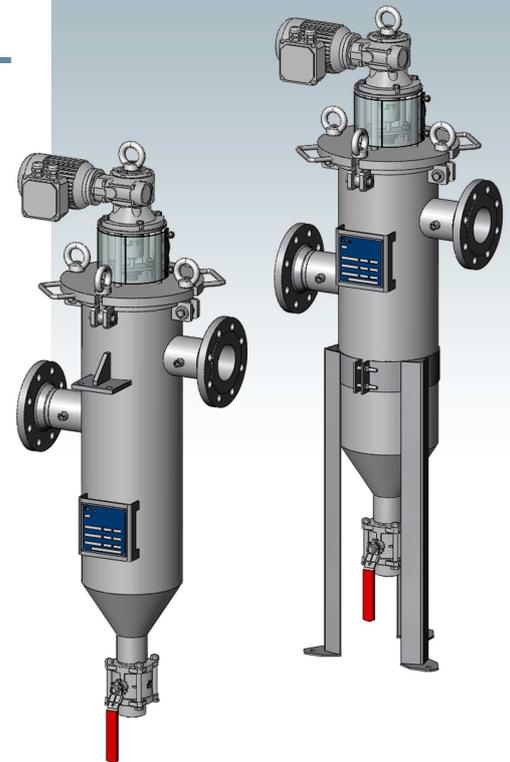


Typ KSF-400-TL, KSF-700-TL, KSF-1000-TL Selbstreinigende Kantenspaltfilter

Die selbstreinigenden Filter der Serie KSF-400-TL, KSF-700-TL und KSF-1000-TL bestehen aus einer abnehmbaren Getriebedeckel-einheit und einem Filtergehäuse. Beide Teile werden mit Augenklappschrauben mit einander verbunden. Der Ein- und Austrittsstutzen ist höhenversetzt und gegenüberliegend angeordnet. Die komplette Schabereinheit kann ohne Werkzeug entnommen werden. Hierzu muss der Deckel gelöst und mit der montierten Getriebemotoreinheit abgehoben werden. Der anfallende Schmutz wird im unteren Teil des Gehäuses gesammelt und muss in bestimmten Abständen abgelassen werden. Das System unserer selbstreinigenden Filter besteht aus einem V-Profil, welches in einem exakt definierten Abstand auf kreisförmig angeordnete Stützprofile geschweisst wird. Hierdurch entsteht ein festes, in sich stabiles Spaltrohr. Durch das verwendete V-Profil wird eine Verblockung der freien Filterfläche vermieden.

Standardmäßig ist das Gehäuse mit einem höhenverstellbarem Fußgestell ausgerüstet. Optional auch mit angeschweißten Tragpratzen lieferbar. Auf Wunsch kann der Filter auch mit Heizmantel ausgerüstet werden.



TECHNISCHE DATEN KSF-400-TL, KSF-700-TL, KSF-1000-TL

	KSF-400-TL	KSF-700-TL	KSF-1000-TL
Durchflussleistung*	13 m³/h	25 m³/h	35 m³/h
Material Filtergehäuse	1.4404/1.4571		
Material Spaltrohr	1.4435/1.4404		
Einlass- und Auslass (N1/N2)	Flansch DN50	Flansch DN65	Flansch DN80
Entlüftung (N3)	Rp 1/8" (Innengewinde)		
Entleerung (N4)	Rp 2" (Innengewinde)		
Spülanschluss (N5)	Rp 1" (Innengewinde)		
Dichtung	O-Ring FPM*1		
Max. Betriebsdruck	10 bar		
Max. Betriebstemperatur	200°C*2		
Volumen	11,2 l	15 l	26,5 l
Gewicht	~	~	~
Elektr. Anschluss	400 V, 50 Hz*3		
Schutzart	IP65 optional mit EX-Schutz		

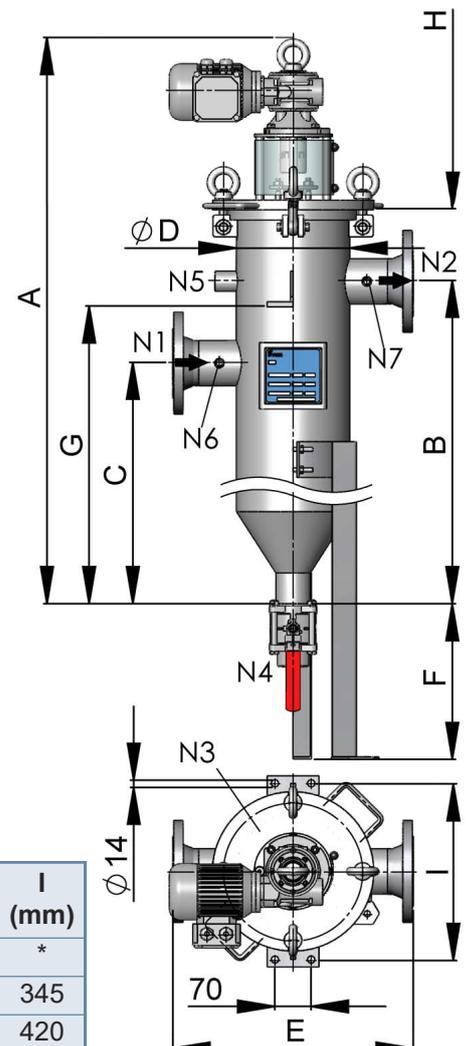
*1 Andere Dichtungsmaterialien auf Wunsch möglich

*2 Standard-Temperatur beträgt 80°C

*3 Sonderspannung auf Anfrage

ABMESSUNGEN *auf Anfrage

Gehäusotyp	A (mm)	B (mm)	C (mm)	øD (mm)	E (mm)	F (mm)	G (mm)	H (mm)	I (mm)	Fußgestell / Tragpratzen	
										nur bei Fußgestell	nur bei Tragpratzen
KSF-400-TL	893	483	353	168,3	365	0-290	*	450	*		
KSF-700-TL	1145	680	550	168,3	365	0-290	660	580	345		
KSF-1000-TL	1200	710	560	219,1	465	0-330	660	700	420		



Technische Änderungen vorbehalten.
AL1073-01 - Seite 1/2



EIGENSCHAFTEN

- Keine Entsorgungsprobleme
- Selbstreinigung ohne Betriebsunterbrechung
- Schnelle und leichte Reinigung durch den komplett demontierbaren Filtereinsatz
- Niedrige Betriebskosten durch lange Lebensdauer
- Robustes und bedienungsfreundliches zweiteiliges Gehäuse
- Einfache und zeitsparende Wartung Filtereinheiten ab 25 µm
- Auf Wunsch mit TÜV-Abnahme, Ex-Schutz, Sonderwerkstoffen etc.

EINSATZBEREICHE

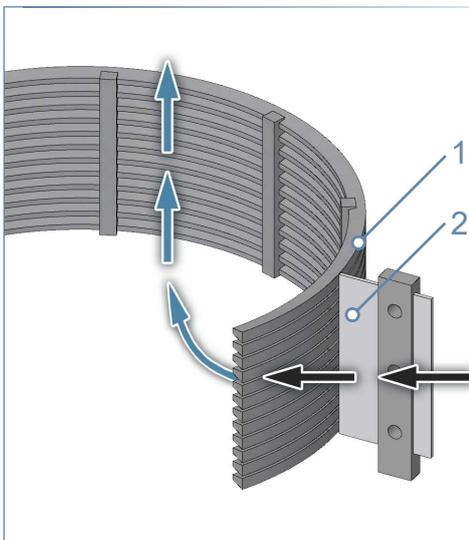
- Farben und Lacke
- Dispersionsfarben
- Druckfarben
- Unterbodenschutz
- Klebstoffe
- Teerprodukte
- Lösungsmittel
- Getriebeöl, Walzöl
- Emulsionen
- Elektrophoreselack
- Schokoladenmasse
- Weichmacher
- Industr. Abwässer
- Klärschlämme
- Lebensmittel und Getränke



FÜR DIE AUSLEGUNG DER FILTERGRÖSSE SIND FOLGENDE DATEN ERFORDERLICH:

- Filtermedium
- Betriebsdruck
- Durchflussleistung
- Betriebstemperatur
- Filterfeinheit
- Feststoffanteil des Filtrats
- Viskosität

AUFBAU UND FUNKTIONSWEISE DER FILTER



Die Filtersysteme sind äusserst stabil und für robuste Einsätze ausgelegt. Sie bestehen im wesentlichen aus folgenden Bauteilen: Filtergehäuse mit abnehmbarer Getriebedeckleinheit, herausnehmbarem Schaberkorb mit Abstreifer (2) und Spaltrohrelement (1). Die Filtration erfolgt durch das Spaltrohr von aussen nach innen, wobei sich die Feststoffe an der Aussenseite des Spaltrohrelementes anlagern. Mittels eines Abstreifers wird das, sich drehende, Filterelement abgereinigt. Die Feststoffe setzen sich im unteren Teil des Filtergehäuses ab und werden durch den Systemdruck über einen Kugelhahn ausgetragen. Optional kann das Austragen der Feststoffe auch automatisch, durch eine elektronische Steuerung mit Differenzdrucküberwachung und Magnetventil, erfolgen. Ein Zusetzen des Filterelementes ist praktisch ausgeschlossen, da sich die Spalten trapezförmig nach innen erweitern. Die Filterfeinheit wird durch die Spaltweite des Filterelementes bestimmt. Das Filterelement kann ohne Spezialwerkzeug gewechselt werden.